

Neuausrichtung der Kulturförderung in der GEMA



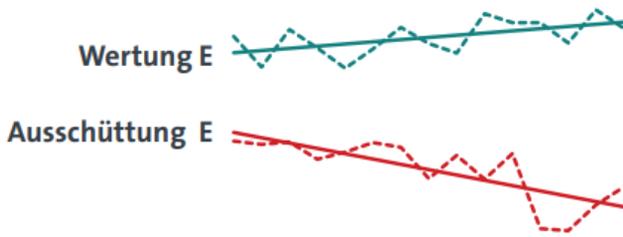
DIE **GEMA** BEKRÄFTIGT IHREN KULTURAUFRAG ZU ERHALT UND FÖRDERUNG DER MUSIKALISCHEN VIELFALT

Rahmenbedingungen

Privilegierung der Sparte E in Verteilung und Wertungsverfahren - so nicht mehr darstellbar.

10% Abzug für Kulturelle und Soziale Zwecke steht unter Druck: Wettbewerb im internationalen Marktumfeld sowie perspektivisch rückläufige Fördermittel

Rückgang der Aufführungszahlen aufgrund kontinuierlich auslaufender Schutzfristen wichtiger Werke wird sich fortsetzen (z.B. Prokofiev, Sibelius, Korngold, Vaughan-Williams)



In der Sparte E sind die Ausschüttungssummen und Aufführungszahlen rückläufig, während die Zuweisung der Wertungsmittel für E zu Lasten U steigt.

Reformvorschläge für die MGV 2025:

- Neuregelung Verteilung und Kulturförderung für zeitgenössische Kunstmusik zur Transformation der Ausschüttungen für die „E-Musik“ im Live-Bereich und im Hörfunk
- Mehrjähriger Übergangsfonds vorgesehen

